

Ihr Softwarespezialist für anpassungsfähige und strategische Instandhaltungslösungen



Funktionsumfang GS-Service

Version 4.2

©2015



Inhaltsverzeichnis

1. GS-Manager	3
1.1 Allgemein	3
1.2 Betriebsführung	3
1.3 Aufgabenplanung	4
1.4 Ereignisverwaltung	4
1.5 GIS	5
1.6 Terminmanagement	5
1.7 Kontaktmanagement	6
1.8 E-Mail	6
1.9 Objektverwaltung.....	7
1.11 Betriebsmittel	8
1.12 Dokumentenmanagement.....	8
1.13 Notizen	9
1.14 Materialwirtschaft	9
1.15 Kostenerfassung und Budgetverwaltung	10
1.16 Zeiterfassung.....	10
1.17 Benutzerverwaltung.....	10
1.18 Berichtswesen (Seriendokumente).....	10
1.19 Journal.....	11
1.20 Benutzeransichten	11
1.21 Import / Export	11
2. GS-Designer	12
2.1 Allgemein	12
2.2 Applikationserstellung.....	12
3. GS-Mobile.....	13
3.1 Allgemein	13
3.2 Auftragsrückmeldung.....	13
3.3 Erweiterungen	13



4. GS-PDFSyncService	13
4.1 Allgemein	13
4.2 Auftragsrückmeldung.....	13
5. GS-Digitalpen	14
5.1 Allgemein	14
5.2 Auftragsrückmeldung.....	14
6. GS-Benachrichtigungsdienst.....	14
6.1 Allgemein	14
6.2 Benachrichtigungsarten.....	14
6.3 GS-Maps	15

1. GS-Manager

1.1 Allgemein

- Moderne einheitliche Oberfläche mit intuitiver Bedienung unter Verwendung aktueller Microsoft Windows und Office Standards
- Aussehen und Anordnung der Elemente der Bedienoberfläche vom Benutzer individuell anpassbar
- Erstellen beliebiger Objekte und Eigenschaften mit dem **GS-Designer** durch den Benutzer möglich
- Keine Beschränkungen bei der Strukturierung und Gliederung der Objekte
- COM/DCOM Schnittstelle zur OLE-Automatisation des GS-Manager mit Windows Skripten, integrierten Makros oder durch Fremdprogramme
- Dokumentierte PlugIn-Schnittstelle zur Einbindung projektspezifischer Erweiterungen
- Zugriff auf die GS Datenbank und GS-Manager Oberfläche durch die integrierte Visual Basic Script Programmierumgebung
- Unterschiedliche Sprachversionen (Englisch, Französisch und Deutsch)

1.2 Betriebsführung

- Verwalten der Objekte in einer Baumansicht
- Bearbeitung der Objekteigenschaften als tabellarische Eingabemaske oder als frei definierbare Formularmaske mit Funktionslogik
- Darstellen von Objekten im GIS oder anderer gekoppelter Software
- Objektsuche und -Filter nach beliebigen Kriterien im Klartext (keine SQL-Kenntnisse notwendig)
- Individuelle Erstellung von Filtern zur persönlichen oder systemweiten Nutzung
- Verwalten von Aufgaben zu Objekten und deren untergeordneten Objekten
- Verwalten von Terminen zu Objekten und Kontakten
- Verwalten von Kosten zu Objekten, Buchen von Kosten, Auswertung der Objektkosten
- Verwalten von Ereignissen (z.B. Störungen von Aggregaten) zu Objekten
- Verwalten von Mängeln zu Objekten; Integration der Mangelverwaltung in eigene Arbeitsprozesse
- Journalfunktion zum Aufzeichnen der Benutzeraktionen (abschaltbar)
- Aufzeichnen einer Historie beim Verschieben von Objekten in der Objektstruktur
- Verknüpfung von Dokumenten des Dokumentenmanagements mit Objekten
- Zeiterfassung von Arbeiten an Objekten
- Erfassung von Personal-, Betriebsmittel- und Materialkosten incl. Lagerbuchung
- Erstellen von Word-Seriendokumenten zu Objekten
- Erstellen und Einsehen von Berichten und Auswertungen zu den Objekten
- Bemerkung im RTF-Format mit Rechtschreibkontrolle

1.3 Aufgabenplanung

- Erstellen von Aufgaben mit Tätigkeiten und Ergebnissen zum Abbilden von zyklischen Arbeiten an den Objekten
- Organisation und Bearbeitung von Aufgabenpaketen als Touren
- Erstellen von Ad-Hoc-Aufgaben nach Störungen und Ereignissen
- Folge- und Anschlussaufgaben mit regelbasiertem Workflow
- Zuweisen eines verantwortlichen Benutzers/Benutzergruppe für jede Aufgabe
- Berechnung der Aufgabendauer über Tätigkeiten, Fahrt- und Rüstzeiten
- Festlegen fixer und variabler Kosten auf Objekteigenschaften, Ergebnisse oder Tätigkeitsdauer
- Betriebskalender mit Schichtplänen und Urlaubszeiten
- Disposition der Aufgaben unter Berücksichtigung von Betriebsmitteln und Personal
- Übersichtliche Darstellung von zyklischen Aufgaben
- Berücksichtigung von Feiertagen und Schichtplänen
- Berücksichtigung des Betriebskalender mit Urlaub, Lehrgang und Krankheit der Mitarbeiter
- Wiedervorlage der Aufgaben bei Fälligkeit
- Aufgabenlisten für Mitarbeiter
- Drucken von Auftragsbögen mit Barcodekennung
- Planung von Aufgaben für externe Geräte wie Notebook, Tablet-PC oder PDAs
- Erfassen und Protokollieren rückgemeldeter Ergebnisse nach Durchführung der Aufgabe
- Kosten- und Zeiterfassung zu Aufgaben und Tätigkeiten bei Rückmeldung
- Automatische Erstellung der Folge- und Anschlussaufgaben im Intervall
- Ergebnissteuerte Erstellung von Aufgaben
- Aufgabenbenachrichtigung bei Fälligkeit, Beginn und Wechsel der Zuständigkeit

1.4 Ereignisverwaltung

- Automatisches Erstellen von Aufgaben zur Wartung oder Störungsbehebung, Festlegung des Bearbeiters durch die Ereignisdefinition
- Zuordnen der Ereignisse zu den Prozessvariablen des Prozessleitsystems
- Ereignisse werden ausgelöst durch Störmeldung, Wartungsmeldung, Betriebsstundenzähler und Grenzwertüberschreitungen
- Vorgabe von benötigten Qualifikationen zur Ereignisbearbeitung
- Komplexere Ereignisse werden durch das Leitsystem erfasst und können die Generierung von Aufgaben auslösen
- Die Auslösung der Ereignisse erfolgt über die GS COM-Schnittstelle durch das Leitsystem oder mit dem GS-Ereignisserver
- Automatisches Erstellen von Aufgaben und Tätigkeiten nach Ereignis
- Historie der Ereignisse wird zum Objekt gespeichert, Ausfallzeiten werden erfasst und können visualisiert werden

1.5 GIS

- Integration der GIS-Ansicht in den GS-Manager
- Unterstützung folgender Systeme:
 - SICAD/SD (AED SICAD AG)
 - sisNET (GEF RIS AG)
 - Magellan (Geoinform AG)
 - Intergraph#
 - IngradaWeb
 - ArcGis, MapObjects (ESRI GmbH)
 - Tiffany (DW Informationssysteme GmbH)
 - STRAKAT (STRAKAT GmbH)
 - Topobase (KMS GmbH)
 - Smallworld (ESN GmbH)
 - GemGIS (Synergis)
 - GoogleMaps
 - DXF-Zeichnungen
- PlugIn- und COM-Schnittstelle zur Anbindung weiterer GIS Systeme
- Automatische Verknüpfung der GS- und GIS-Objekte über Objekteigenschaft
- Darstellen der verknüpften GS-Objekten im GIS
- Darstellen von GS-Objekten mit geografischen Koordinaten als Datenebene im GIS
- Bearbeiten der verknüpften GS-Objekte aus der GIS-Ansicht
- Aufgaben zu GIS-Objekten erstellen, disponieren und visualisieren
- Terminplanung zu den verknüpften Objekten in der GIS-Ansicht
- Grafische Tourenplanung zur Durchführung von Aufgaben und Tätigkeiten
- GS-Objektberichte mit Kartenausschnitt, Kartenausdruck
- Zoom- und Verschiebe und Markierungsfunktionen, Kartenausschnittsverwaltung
- Messfunktionen für Strecken und Flächen
- Positionsansicht für Objekte in den Stammdaten (bspw. via GoogleMaps)

1.6 Terminmanagement

- Verwalten von Terminen und Serienterminen
- Dreistufige Zugriffskontrolle: Öffentlich, Privat, Nur Lesen
- Terminteilnehmer mit Einladungsfunktion, Zusage oder Absage
- Zuordnung der Termine zu Kontakten, Objekten und Aufgaben
- Notiz zum Termin im RTF-Format mit Rechtschreibkontrolle
- Akustische und visuelle Terminerinnerung für alle Terminteilnehmer,
- Gemeinsamer Terminkalender mit Tages, Wochen und Monatsansicht
- Anzeiger der Feiertage der deutschen Bundesländer, der Schweiz und Österreichs
- Zuschalten der öffentlichen Termine anderer Benutzer
- Terminliste mit Filtern (zu erledigende Termine, heutige Termine, vordefinierte Zeitraumfilter,...)
- Synchronisation der Termine mit dem Kalender von PDA's (Windows Mobile)
- Verarbeitung von MS-Outlook Termineinladungen (ics-Format)

1.7 Kontaktmanagement

- Kontakte mit Eigenschaftsfeldern: Name, Firma, Abteilung, Position, 10 Telefonnummern, 3 Anschriften, 3 Email-Adressen, Webseite, Anrede, Grußformel, Geburtstag, Foto und 25 Benutzerfelder
- Bemerkung zu Kontakten im RTF-Format mit Rechtschreibkontrolle
- Dreistufige Zugriffskontrolle: Öffentlich, Privat, Nur Lesen
- Kontakte können mehreren Kategorien zugeordnet werden
- Anzeige aller weiteren Kontakte eines Unternehmens
- Unterstützung der TAPI-Schnittstelle von Windows zur Telefonie abhängig von der eingesetzten TK-Anlage
- Integration von Internet-Routenplanern
- Versenden von E-Mails zu einem Kontakt oder zu einer Auswahl von Kontakten
- Erstellen von Word-Serienbriefen
- Im- und Export als vCard-Datei, GS-Manager ist registrierte Standardanwendung zur Bearbeitung von *.vcf Dateien
- Erstellen von Terminen und Aufgaben zu Kontakten
- Journal über die Aktivitäten (Telefonate, Termin, Briefe..) zum Kontakt
- Verknüpfung von Kontakten mit Dokumenten der Dokumentenverwaltung
- Ausdruck eines benutzerkonfigurierbaren Kontaktberichts
- Kontaktansicht als Adresskarten oder Liste, gefiltert über Kategorien oder Zuordnungen
- Stichwortsuche über alle Felder und erweiterte Suche über Suchkriterien
- Konfigurierbare Filterkriterien auf die Kontaktliste
- Ausdrucken von Adresslisten
- Import von Kontakten aus Microsoft Outlook oder Outlook Express
- Synchronisation mit PDA's (Windows Mobile)
- Mehrfachverknüpfung von Kontakten zu Objekten (bspw. Herstellerkontakte)

1.8 E-Mail

- Mailabruf von POP3-Servern
- Konfigurieren beliebig vieler E-Mail-Konten pro Benutzer
- Definition von E-Mail-Regeln für empfangene Nachrichten
- Baumstruktur mit Eingangs-, Entwurfs- und Ausgangsordner
- Erstellen eigenen Ordner und Unterordner im Posteingang
- Vorschaufunktion
- Anzeige von HTML-Mails mittels integriertem WEB-Browser
- Verknüpfen von E-Mails mit Objekten und Kontakten
- Erstellen von E-Mails aus der Kontaktansicht, Serienmail Unterstützung
- Unterstützung von E-Mail Proxy-Servern mit POP3 und SMTP Konten
- Resistent gegen Mailviren, da keine aktiven Inhalte unterstützt werden
- Erstellen von Regeln zum Postaus- und Eingang

1.9 Objektverwaltung

- Erstellen und Verwalten der Anlagenstrukturen als Baumansicht
- Objektsuche in der Baumansicht nach Name oder beliebiger Eigenschaft
- Anzeige der Objekte eines Baumknotens als Listen- oder Kartenansicht
- Objektsuche in den Listen über Stichworte oder über erweiterte Suchbedingungen
- Detailansicht des selektierten Objekts zur Anzeige der Objekteigenschaften, der zugeordneten Aufgaben, Dokumente, Arbeitszeiten, Kosten, Termine, E-Mails, Ereignisse und der Objektreferenzen
- Erstellen und Zuordnen von Aufgaben, Dokumenten, Arbeitszeiten, Kosten, Terminen und Ereignissen zu einem Objekt in der Detailansicht
- Bearbeitung der Eigenschaften des Objekt im Objektdialog
- Erstellen und Bearbeiten von Notizen zu den Objekten im RTF-Format mit Rechtschreibkontrolle und OLE-Funktion im Objektdialog und in der Detailansicht
- Bearbeiten und Einsehen des Journals zum Objekt in der Detailansicht und im Objektdialog
- Führen einer Objekthistorie über die Standort- oder Einbauortwechsel beweglicher Objekten
- Selektion von Objekten in der integrierten GIS-Ansicht oder in externen GIS-Programmen über die GIS/Objekt Verknüpfungen
- Erstellen von Word-Seriendokumenten zu Objekten, Übernahme der Eigenschaftswerte in die Seriendruckfelder
- Erstellen und Einsehen von Berichten und Auswertungen zu den Objekten
- Konfiguration von Objektvorlagen zum Aufbau von Typenbibliotheken mit verknüpften Dokumenten (z.B. Bedienungsanleitung, Anweisungen) und Ersatzteillisten

1.10 Personalplanung

- Verwaltung des Personals mit frei definierbarer Gruppierung (Abteilung, Gruppe, Trupp) in einer strukturierten Baumansicht
- Personalsuche in der Baumansicht nach Name oder anderer Eigenschaft
- Zugriffskontrolle auf Personaldaten über Benutzerrechte und Rechte von Benutzergruppen
- Anzeige des Personals einer Personalgruppe als Listen- oder Kartenansicht
- Erfassung der Stammdaten zum Personal, Festlegen der Stundensätze für die Kostenermittlung und des Urlaubanspruchs über den Personaldialog
- Verknüpfung der Personaldatensätzen mit den GS Benutzerkonten
- Detailansicht des selektierten Personaldatensatzes mit Eigenschaften, zugeordneten Dokumenten, Aufgaben, Kosten, Journal, Historie und Bemerkungen
- Anzeige, Bearbeitung und Zuordnung von Dokumenten zum Personal, Führen einer elektronischen Personalakte
- Erstellen von Notizen zum Personal im RTF-Format
- Erstellen von Word-Seriendokumenten, z.B. für Anschreiben, Einbinden der Dokumente in das GS-Dokumentenmanagement und Zuordnen zum Personaldatensatz
- Verwaltung von Fremdfirmen über eine eigene Personalgruppe möglich

- Erstellen und Bearbeiten von Arbeits- und Schichtplänen für das Personal als Diagramm-, Zeitleisten- oder Kalenderansicht
- Verwaltung von Urlaubs- und Ausfallzeiten, automatisches Berechnen des Resturlaubs
- Ermittlung der Arbeitszeiten unter Berücksichtigung der Feiertage der deutschen Bundesländer, Österreichs und der Schweiz, sowie frei definierbarer Feiertage
- Erstellen und Einsehen von Berichten und Auswertungen zum Personal

1.11 Betriebsmittel

- Verwaltung aller Betriebsmittel mit Eigenschaften und zugeordneten Dokumenten
- Beliebige Gruppierungen und Ebenen in einer Baumansicht
- Darstellung der Betriebsmittel als Listen- oder Kartenansicht
- Detailansicht mit zugeordneten Dokumenten, Aufgaben, Terminen, Kosten, Journal und Berichten
- Bearbeiten der Betriebsmitteleigenschaften, Erstellen von Aufgaben und Terminen zum Betriebsmittel im Betriebsmitteldialog
- Erstellen, Bearbeiten und Anzeigen von Bemerkungen zu Betriebsmitteln im RTF-Format
- Zuordnung von Betriebsmitteln zu Aufgaben und Tätigkeiten
- Buchen der Betriebsmittelzeiten auf die Aufträge

1.12 Dokumentenmanagement

- Verwalten von Dokumenten beliebigen Typs, für unter Windows registrierte Dateitypen werden die Icons und das zugeordnete Programm zur Bearbeitung verwendet
- Zuordnung der Dokumente zu frei definierbaren Kategorien
- Organisieren der Dokumente in einer beliebigen Ordnerstruktur
- Anzeige der Dokumente als Liste, wahlweise gefiltert nach Kategorie oder Dokumenttyp
- Dokumentensuche nach Stichworten oder nach erweiterten Suchregeln
- Frei definierbare Filterregeln
- Schlagwortverwaltung mit Schlagwortkatalogen zur Dokumentensuche
- Sicherheitseinstellungen für Zugriff auf Dokumente mit Lese und Schreibrechten für Benutzer und Benutzergruppen
- Verknüpfung von Dokumenten mit Objekten, Kontakten, Artikeln, Aufgaben und Tätigkeiten
- Sicherung und Verwaltung der Dokumente auf einem zentralem Dokumentenserver im Netz
- Verwalten der Dokumente in der Datenbank
- Auschecken zur Bearbeitung erstellt eine lokale Kopie des Dokuments, GS ruft die zugeordnete Anwendung zur Bearbeitung auf
- Dokumente können immer nur von einem Benutzer bearbeitet werden, andere Benutzer können weiterhin auf den aktuellen Stand des Dokuments lesend zugreifen

- Einchecken der geänderten Dokumente, GS erstellt einen Änderungseintrag als Journaleintrag zum Dokument
- Bearbeiter und Zeitpunkt der letzten Dokumentenänderung wird zusätzlich im Dokument gespeichert
- Hinzufügen bestehender Dateien zum Dokumentenmanagement
- Erstellen neuer Dokumente, automatische Namensvergabe über die Namensregel des Dokumententyp

1.13 Notizen

- Erstellen privater Notizen als *Post-It Notes*
- Veröffentlichen der Notizen für alle GS Benutzer möglich.

1.14 Materialwirtschaft

- Verwaltung der Lager mit dezentraler Lagerhaltung, einem Haupt- und beliebig vieler Nebenlager
- Erfassung der Artikel mit Artikelnummer, Bezeichnung, EAN-Code, Verpackungseinheit, Gewicht und Mindestmenge
- Gruppierung der Artikel zu Artikelgruppen mit Bezeichnung, Symbol und Regeln zur automatischen Artikelnummernbildung
- Verwalten von Lieferanten mit Lieferbedingungen, Kontakten (Ansprechpartner, Bestellanschrift), Mindestbestellwert, Sperrvermerk und Datum der letzten Bestellung
- Zuordnung von Lieferanten zu Artikel, Erfassung von Einkaufspreisen, Mehrwertsteuersatz und Rabattstaffeln
- Chargenorientierte Bestandsverwaltung mit Losnummer, Lagerort, Lieferant, Menge und Einkaufspreis
- Überwachung von Verfalls- und Haltbarkeitsdatum der Chargen
- Warenwirtschaft, Erstellen von Anfragen, Bestellungen, Bestands- und Inventarlisten, Buchen von Zu- und Abgängen, Transaktionen zwischen Lagern
- Mindestmengen- und Meldebestandskontrolle
- Erstellen von Inventurlisten und Abgleich des Soll/Ist-Bestands über Korrekturbuchungen
- Lagerwertermittlung über den Einkaufspreis der Chargen oder über den Buchwert
- Auftrags- und objektbezogenes Buchen der Abgänge, Buchen der Artikelkosten auf das Objekt oder den Auftrag
- Berichte und Auswertungen: Inventar, Lagerwert, Kosten für Instandhaltung und Wartung zeitraum-, lieferanten- und objektbezogen
- Schnittstelle zu Barcodelesern
- Materialverwaltung zu Objekten. Zu buchen von Material zum Lager und Abbuchen von Lagerbeständen zum Material.
- Individueller Lageraufbau über mehrere Ebenen
- Umfassende Rechteverwaltung
- Automatisches Erstellen der Dokumente für den Einkauf und die Materialwirtschaft mit Microsoft Word. Einchecken der Dokumente in die Dokumentendatenbank.
- Chargenorientierter Artikellebenslauf über Dokumente und Inventarvorgänge

1.15 Kostenerfassung und Budgetverwaltung

- Definition von Kostenstellen
- Zusammenfassung von Kostenstellen zu Budgets
- Erfassen der Kosten von Tätigkeiten, Aufgaben und Objekten
- Berücksichtigung von Stundensätzen
- Erstellung von Kostensätzen in Abhängigkeit rückgemeldeter Arbeitsergebnisse
- Definition von Kostensätzen zu Objekten in Abhängigkeit von Objekteigenschaften
- Automatisches Buchen der Kosten auf Budgets
- Komfortable Auswertungsmöglichkeiten nach Budgets, Kostenstellen, Tätigkeiten, Aufgaben und Objekten
- Erzeugen von Buchungssätzen für Finanzverwaltungssysteme
- Einfaches Bearbeiten der Buchungssätze
- Sicherheit durch Benutzerrechte
- Unterstützung externer Konten / Kostenstellen

1.16 Zeiterfassung

- Erfassung der Arbeitszeiten des Personals als Dauer oder mit Zeitstempel
- Berücksichtigung der Arbeits- und Schichtpläne des Personals
- Erfassung der Betriebszeiten von Betriebsmitteln
- Ermittlung der Arbeitskosten anhand des Personalstundensatzes
- Ermitteln der Betriebsmittelkosten anhand der Betriebsmittelstundensätze
- Berücksichtigung von verschiedenen Lohnarten und Zuschlägen
- Verwalten von Überstunden- und Urlaubskonten
- Buchen der Kosten auf Kostenstellen und Budgets
- Zuordnung der Kosten zu Objekten, Betriebsmitteln, Personal
- Auswertung der Arbeits- und Betriebszeiten nach Zeitraum, Personal, Betriebsmittel, Objekt und Kostenstelle

1.17 Benutzerverwaltung

- Verwaltung der GS Benutzer
- Gruppierung der Benutzer zu Benutzergruppen (Rollen)
- Zuordnung eines Kontakts zum Benutzer
- Verknüpfung von Benutzer und Personal
- Vergabe von Zugriffsrechten auf Programmbereiche für Benutzer und Gruppen
- Globale Zugriffsrechte für Objektklassen
- Gezielte Vergabe von Zugriffsrechten für Berichte, Vorgänge und Dokumente
- Einrichten von Mandanten mit unterschiedlichen Zugriffsebenen

1.18 Berichtswesen (Seriendokumente)

- Definieren von Berichten zu Objekten, Tätigkeiten und Aufgaben
- Vergabe von Zugriffsrechten auf Berichte
- Komfortabler Berichtsdatenassistent zur Definition der Datenbankabfragen



- Erstellen von tabellarischen Master/Detail-Berichten
- Ablage nach Berichtshistorie und Zuordnung von Berichten zu Objekten
- Ausdruck eines benutzerkonfigurierbaren Objektberichts
- Standardberichte über SQL-Abfragen im Berichtsmodul

1.19 Journal

- Darstellung der Journaleinträge als Listenansicht, im Zeitdiagramm oder als Kalenderansicht
- Protokollierung von Stammdatenänderungen und Auftragsbearbeitung
- Protokollierung von Telefonaten (in Kombination mit der TAPI-Schnittstelle)
- Protokollierung der Dokumentenbearbeitung
- Protokollierung von Artikeländerungen
- Protokollierung von Ereignissen
- Manuelle Journaleinträge für Besprechungen, Treffen, Telefonnotizen und Besuchen
- Journalfunktion ist für alle Elemente einzeln aktivierbar.

1.20 Benutzeransichten

- Erstellen von benutzerdefinierten Ansichten zu Objektklassen
- Definieren von Filterkriterien für die Objekte der Benutzeransichten
- Benutzer- und gruppenorientierte Zugriffsrechte für die Ansichten
- Wahlweise anzeigen des Objektbaums und der Objektdetails
- Darstellen der aller Objekte oder der markierter Objekte im GIS
- Ausdruck der benutzerdefinierten Ansichten
- Erstellen von Aufgaben auf selektierte Objekte

1.21 Import / Export

- Exportieren der Listen- und Kartenansichten von Objekten, wahlweise alles oder die markierten Objekte
- Exportformate: CSV-Datei (Excel), XML-Datei (Datenaustausch) und ThinkDB® Datenbank (Palm PDA's)
- Exportieren von Kontakten als vCard-Datei oder auf Handy SIM-Card's
- Import der Kontakte des Windows Adressbuch (*.wab) von Outlook Express
- Import der Kontakte aus den MS Outlook / MS Exchange Kontaktordnern

2. GS-Designer

2.1 Allgemein

- Erstellen der GS-Applikationen mit Objektklassen, deren Eigenschaften und Beziehungen
- Export von Objektklassen, Bereichen oder der gesamten Applikation als XML-Datei
- Import von Objektklassen
- Erstellen und Drucken einer Applikationsdokumentation

2.2 Applikationserstellung

- Entwurf der Objektklassen und deren Eigenschaften
- Unterstützte Objekteigenschaften: Text, Zahl, Datum, Zeitstempel, Prozent, Währung, Ja/Nein-Wert, Objektverknüpfung, Objektmehrfachverknüpfung, Kontaktverknüpfung
- Konfiguration von Vorgabewerten und Gültigkeitsbereichen
- Definition der Eigenschaften als „Nur lesen“
- Zuordnung von Symbolen zu Objektklassen
- Zuordnen mehrerer Objektsymbole und Verknüpfen mit einer Objekteigenschaft
- Erstellen von Formularmasken zur Objektbearbeitung; Automatisierung der Masken mittels VB-Skript
- Erweiterung der Formularmasken um Funktionen mit Visual Basic Script#
- Definition der Applikations-Baumstruktur über Zuordnungsregeln
- Vererbung von Objektklassen und deren Eigenschaften
- Verbergen von Objekteigenschaften bei der Vererbung
- Definition zur Vergabe von Aliasbezeichnern für andere Sprachen für alle Datenfelder
- Definition von Personal- und Betriebsmittelklassen analog zu den Objektklassen
- Erstellen und Bearbeiten von Einheiten für die Objekteigenschaften
- Einrichten von Mandanten und deren Zugriff auf bestimmte Objektklassen und Eigenschaften
- Definieren der Aufgaben und Tätigkeiten auf die Objektklassen
- Kopieren von Objektklassen und deren Eigenschaften
- Ändern der Vererbung per Drag&Drop
- Verknüpfen von Eigenschaften mit Felder einer externen Datenbank

3. GS-Mobile

3.1 Allgemein

Mobiler Offlineclient zur Auftragsrückmeldung zentraler Updatefunktionalität. Synchronisationsmechanismus über TCP/IP Verbindung (LAN, UMTS, etc.)

3.2 Auftragsrückmeldung

- Auftragsrückmeldung für geplante Aufgaben aus GS-Service. Rückmeldung von Aufgaben, Tätigkeiten, Ergebnissen und Mängeln mit Bilddokumentation und Redlining
- Ergebnis- oder mangelorientierte Aufgabenbearbeitung
- Erstellung von Ad-Hoc-Aufgaben und Ad-Hoc-Mängeln
- Mobile Stammdatenpflege
- Zeiterfassung für Personal und Betriebsmittel
- Mobiles Dokumentenmanagement
- In den Sprachversionen Deutsch, Englisch und Französisch verfügbar

3.3 Erweiterungen

- GS-Mobile verfügt über eine dokumentierte Plugin-Schnittstelle für individuelle Erweiterungen/Anpassungen
- Plugin-Paket für Motion F5(t) Geräte mit Windows 7 für Barcode- und RFID-Leser, GPS-Anbindung und Kameraunterstützung (Anbindung für andere Geräte optional möglich, abhängig von der eingesetzten Hardware)
- GIS-Einbindung
- GS-Maps für GS-Mobile
- Erfassung und Rückmeldung von Materialverbräuchen

4. GS-PDFSyncService

4.1 Allgemein

Dienst zur Erstellung von ausfüllbaren GS-PDF-Auftragsbögen und zur automatischen Rückmeldung von auf diesem Weg erledigten Aufträgen

4.2 Auftragsrückmeldung

- Erstellung von ausfüllbaren PDF-Dateien für GS-Auftragsbögen
- Auftragsrückmeldung für geplante Aufgaben aus GS-Service. Rückmeldung von Aufgaben, Tätigkeiten und Ergebnissen
- Berücksichtigung und Plausibilitätsprüfung von Wertebeschränkungen und definierten Eingabeformaten
- Gezielte Auftragszuweisung über virtuelle PDF-Geräte



- Plattformunabhängige Bearbeitung der PDF-Formulare (iOS, Android, Windows PC) je nach eingesetzter PDF-Bearbeitungssoftware
- Automatisches Einlesen von erledigten Aufträgen in das Hauptsystem
- Verfügbar als Dienst oder zyklisch als geplante Aufgabe einsetzbar

5. GS-Digitalpen

5.1 Allgemein

Erstellung von GS-Auftragsbögen nach dem PaperDynamics-Verfahren. Rückmeldung über digitalen Stift

5.2 Auftragsrückmeldung

- Dynamische Erstellung von GS-Auftragsbögen zur Bearbeitung mit dem digitalen Stift
- Einbindung und Mapping von kundenindividuellen Formularen in die GS-Auftragsbearbeitung zur Bearbeitung mit dem digitalen Stift möglich.
- Auftragsrückmeldung für geplante Aufgaben aus GS-Service. Rückmeldung von Aufgaben, Tätigkeiten und Ergebnissen
- Gezielte Auftragszuweisung je digitalem Stift
- Geringer Schulungs- und Einarbeitungsaufwand
- Automatisches Einlesen von erledigten Aufträgen in das Hauptsystem

6. GS-Benachrichtigungsdienst

6.1 Allgemein

Dienst zur automatischen Erstellung von Benachrichtigungen per E-Mail/SMS

6.2 Benachrichtigungsarten

- Zielgerichtete Benachrichtigung per E-Mail oder SMS
- Benachrichtigung bei Statuswechsel von GS-Aufgaben (Zuständigkeit, Bearbeitungsstatus, Priorität, etc.) mit optionaler Übermittlung eines ausfüllbaren PDF-Auftragsbogens (nur E-Mail)
- Benachrichtigung bei Erfassung von Ereignissen im System (Störungen, Neuparametrierung von Anlagen) mit optionaler Übermittlung eines ausfüllbaren PDF-Auftragsbogens (nur E-Mail)
- Benachrichtigung bei Unterschreitung von Meldebeständen für Lagerartikel mit optionaler Übermittlung von Artikeldatenblättern als PDF (nur E-Mail)
- Benachrichtigung von Budgetüberschreitungen mit Information über die letzten 10 Kostenbuchungen



- Möglichkeit für individuelle Einbindung des Dienstes über die dokumentierte Programmierschnittstelle von GS-Service
- Verfügbar als Dienst oder zyklisch als geplante Aufgabe als Anwendung einsetzbar

6.3 GS-Maps

- GIS-Viewer für GS-Service und GS-Mobile
- Visualisierung von Objekten
- Zustandsabhängige Anzeige von Objekten durch farbliche Kennzeichnung möglich
- Anzeige von Mängeln und offenen Aufgaben zu Objekten
- Verschiedene Kartenprovider im Standard vorhanden (u.a. GoogleMaps, Bing Maps, etc.)
- Einbindung kundenindividueller Provider möglich
- Eigene Renderengine für Offlinekarten
- Einbindung von DXF-Dateien möglich
- Kartengestützte Auswahl von Objektmengen zur Aufgabengenerierung
- Diverse Bemaßungs- und Auswahlwerkzeuge
- Wechsel zwischen verschiedenen Karten Providern im laufenden Betrieb möglich